

A 8.5

2

Lindloff, Britta

Von: Hartz, Christoph
Gesendet: Mittwoch, 20. März 2019 17:06
An: gunther-hellwig@t-online.de
Cc: Blankenstein, Kay; Lindloff, Britta
Betreff: WG: Nachricht über die gemeindliche Facebook-Seite

Hallo Gunther,

das Thema sollten wir in der nächsten Sitzung „Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung“ behandeln.

mfG Christoph

MfG
Christoph Hartz
Rathausstraße 14
26939 Ovelgönne
Tel: 04480/8220
Fax: 04480/82920
Internet: www.ovelgoenne.de
E-Mail: hartz@ovelgoenne.de

Von: Meyer, Holger <meyer@ovelgoenne.de>
Gesendet: Montag, 18. März 2019 10:13
An: Hartz, Christoph <hartz@ovelgoenne.de>
Betreff: WG: Nachricht über die gemeindliche Facebook-Seite

MfG
Holger Meyer
Rathausstraße 14
26939 Ovelgönne
Tel: 04480/8245
Fax: 04480/82945
Internet: www.ovelgoenne.de
E-Mail: meyer@ovelgoenne.de

Von: Wolany, Kerstin <wolany@ovelgoenne.de>
Gesendet: Freitag, 15. März 2019 10:51
An: Meyer, Holger <meyer@ovelgoenne.de>
Betreff: Nachricht über die gemeindliche Facebook-Seite

Thomas TeeJay Jaspers an Gemeinde Ovelgönne
58 Min ·
Moin zusammen,

leider wird das Problem Plastikmüll durch illegale Müllentsorgung zusätzlich verstärkt. Je strenger in Städten illegale Müllentsorgung kontrolliert und geahndet wird, desto wahrscheinlicher ist es, dass die illegalen Müllentsorger zunehmend ins Umland ziehen um sich dort zu "entlasten".

Diese Tendenz scheint ihr hässliches weil ökosystemgefährdendes Gesicht langsam aber sicher auch hier in unserer idyllischen Gemeinde Ovelgönne immer mehr zu zeigen. Die hier angehängte Bild (warum kann ich hier nur ein Bild anhängen?) dokumentiert den Alter Landweg vom Burgdorf Ovelgönne bis Chorengellshelmer auf einer kleinen Strecke von 500 Metern in Höhe der Windparkanlage. Neben den Tüten mit Müll und möglicherweise gefährlichen Substanzen, die einfach entlang der Parkbuchten abgeladen wurden, sieht man auf der Seite im Graben der Windparkanlage diverse große Kunststoffteile, Planen, Plastikflaschen, Getränkedosen usw. Je genauer man dabei hinschaut, desto deutlicher erkennt man das Ausmaß des Müll- und vor allem Plastikproblems.

Leider scheint das Bewusstsein dafür selbst bei den Bautrupps nicht besonders ausgeprägt zu sein, denn mehrfach musste ich damals als sich der Windpark noch im Bau befand die Bauleitung auf das Müllproblem und ihre Entsorgungspflicht aufmerksam machen, denn in den Gräben sammelte sich eine nicht unbeträchtliche Menge Baustellenmüll an, die wohl nur sporadisch beachtet und entsorgt wurde, obwohl auf der Baustelle entsprechende Müllcontainer zur Verfügung standen.

Ein letztes Beispiel von vielen ist der neu angelegte Wanderweg vom Bahndamm zur Großen Angelkuhle. Obwohl gerade erst fertig säumt bereits alter und neuer Plastikmüll den schönen Waldweg.

Mir ist bewusst, dass in einer solch großen Flächengemeinde wie der unsrigen es unmöglich ist ein 24 Stunden Überwachungssystem für illegale Müllentsorgung einführen zu können. Nur zusammen können wir dafür sorgen, dass uns der Müll eines Tages nicht über den Kopf wächst, denn bekanntlich kennt (Plastik-)Müll auch bei uns keine Grenzen. Vielleicht mag die Gemeinde Ovelgönne diese Problematik einmal zum Anlass nehmen auch die eigene Strategie in Sachen illegaler Müllentsorgung kritisch gegen das Licht zu halten und immer wieder durch entsprechende Aktionen und Informationen dieses Thema im Bewusstsein zu verankern, denn insbesondere Plastikmüll verschwindet nicht wie von Geisterhand, wenn die Einwegplastikflasche, die gestern beim Spaziergang noch am Wegesrand lag, heute nicht mehr zu sehen ist.

Wir werden immer mal wieder Müll auf unseren Spaziergängen einsammeln. Das ist unser kleiner Beitrag zu einer nachhaltig lebenswerten Gemeinde.

— mit Sabine Jaspers.



MfG

Kerstin Wolany

Rathausstraße 14

26939 Ovelgönne

Tel: 04480/8223

Fax: 04480/829-23

Internet: www.ovelgoenne.de

E-Mail: wolany@ovelgoenne.de